

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
Version 1.9 (de)  
ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

---

\* **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

\* **1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname/Bezeichnung** Anti Gilb  
**Art-Nr.** 1.0201.00102.00000  
**UFI** TS80-T05K-W00A-9QTH

**Gefahrbestimmende Komponenten**

Oxalsäure Dihydrat

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/Gemischs**

Reinigungsmittel

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant**

Yachticon A. Nagel GmbH  
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1,  
D-22851 Norderstedt  
Telefon +49 40 511 37 80  
Telefax +49 40 51 74 37  
E-Mail yachticon@yachticon.de  
Webseite www.yachticon.de

**Auskunft gebender Bereich:**

Telefon +49 40 511 37 80  
Telefax +49 40 51 74 37

**E-Mail (fachkundige Person):**

yachticon@yachticon.de

\* **1.4 Notrufnummer**

Schweiz: Schweizerisches Toxikologisches  
Informationszentrum (STIZ / Tox-Zentrum): 145 (24h;  
Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch)

---

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren  
Eye Dam. 1, H318

---

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

**Bemerkung**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrbestimmende Komponenten**

Oxalsäure Dihydrat

---

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

**Gefahrenpiktogramme**

GHS05

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
5949-29-1	611-842-9		Zitronensäure Monohydrat	< 10 Gew-%	Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335	ATE(Oral): > 5400 mg/kg ATE(Dermal): > 2000 mg/kg
6153-56-6	205-634-3		Oxalsäure Dihydrat	5 < 10 Gew-%	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Eye Dam. 1; H318	ATE(Oral): 375 mg/kg ATE(Dermal): > 1000 mg/kg
REACH-Nr.	Stoffname					
01-2119457026-42-XXXX	Zitronensäure Monohydrat					
01-2119534576-33-XXXX	Oxalsäure Dihydrat					

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
Version 1.9 (de)  
ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

---

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei auftretenden und/oder anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

Keine Daten verfügbar

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Bei thermischer Zersetzung Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Schutzanzug tragen.

**Zusätzliche Angaben**

Das Produkt selbst brennt nicht.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Löschwasser reagiert sauer.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
Version 1.9 (de)  
ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

---

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Haut- und Augenkontakt vermeiden.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Für Rückhaltung**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Geeignetes Material zum Aufnehmen:  
Sand  
Sägemehl  
Universalbinder  
Kieselgur  
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

---

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Schutzmaßnahmen**

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.  
Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.  
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Vermeiden von:  
Augenkontakt  
Hautkontakt

**Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.  
Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.  
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
In gut belüfteten Räumen arbeiten.  
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.

---

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

**Lagerklasse**

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

**Zu vermeidende Stoffe**

Nicht zusammen lagern mit:  
 Lauge  
 Oxidationsmittel

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.  
 Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
144-62-7	205-634-3	Oxalsäure	1 E [mg/m <sup>3</sup> ] Spitzenbegrenzung <sup>1</sup> (I) H, EU, 13 TRGS 900
144-62-7	205-634-3	Oxalsäure	1 [mg/m <sup>3</sup> ] 2006/15/EG
144-62-7	205-634-3	Oxalic acid	1 inhalable aerosol [mg/m <sup>3</sup> ] (A)
144-62-7	205-634-3	Oxalic acid	1 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 2 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
6153-56-6		Oxalic acid dihydrate	1 [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 2 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
144-62-7	205-634-3	Oxalic acid	1 inhalable aerosol [mg/m <sup>3</sup> ] (CH)
77-92-9	201-069-1	Citric acid	2 (1) [mg/m <sup>3</sup> ] Kurzzeit(mg/m <sup>3</sup> ) 4 (1)(2) (1) Inhalable fraction (2) 15 minutes average value (CH)

**DNEL Arbeitnehmer**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
6153-56-6	Oxalsäure Dihydrat	0.69 mg/m <sup>3</sup>	akut dermal, Kurzzeit (lokal)	
6153-56-6	Oxalsäure Dihydrat	2.29 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
6153-56-6	Oxalsäure Dihydrat	4.03 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

**DNEL Verbraucher**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
6153-56-6	Oxalsäure Dihydrat	0.35 mg/m <sup>3</sup>	akut dermal, Kurzzeit (lokal)	
6153-56-6	Oxalsäure Dihydrat	1.14 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
6153-56-6	Oxalsäure Dihydrat	1.14 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	

**PNEC**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
5949-29-1	Zitronensäure Monohydrat	3.46 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
5949-29-1	Zitronensäure Monohydrat	33.1 mg/kg Trockengewicht	Kläranlage (STP)	
5949-29-1	Zitronensäure Monohydrat	34.6 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
5949-29-1	Zitronensäure Monohydrat	440 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
6153-56-6	Oxalsäure Dihydrat	0.01622 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
6153-56-6	Oxalsäure Dihydrat	0.1622 mg/L	Gewässer, Süßwasser	

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen****Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

**Persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

**Handschutz**

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Nitril, 0,4 mm, 60 min, 480 min. z. B. "Camatril" der Firma KCL Email: Vertrieb@kcl.de  
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.  
 Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Körperschutz:**

leichte Schutzkleidung

**Atemschutz**

Bei ausreichender Raumbelüftung nicht notwendig.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand**

Gel

**Farbe**

weisslich trüb

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

**Geruch**

neutral

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
pH-Wert	im Lieferzustand 0.5- 1 (20°C)		
Viskosität	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit (20°C)		beliebig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	1.05 g/cm <sup>3</sup> (20°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

**9.2 Sonstige Angaben****Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Sonstige Angaben**

siehe technisches Merkblatt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
 Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.  
 Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Daten verfügbar

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Alkalien (Laugen)  
 Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid  
 Kohlendioxid

**Zusätzliche Hinweise**

Generell empfehlen wir, den Kontakt mit starken chemischen Reagenzien, wie z.B. Säuren, Laugen, Oxidations- und Reduktionsmitteln zu vermeiden.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität****Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr.5949-29-1 Zitronensäure Monohydrat > 5400 mg/kg Spezies Maus	OECD 401	
	CAS-Nr.6153-56-6 Oxalsäure Dihydrat 375 mg/kg Spezies Ratte		
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr.5949-29-1 Zitronensäure Monohydrat > 2000 mg/kg Spezies Ratte		
	CAS-Nr.6153-56-6 Oxalsäure Dihydrat > 1000 mg/kg Spezies Ratte		
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Abschätzung/Einstufung**

Keine reizende Wirkung bekannt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung****Abschätzung/Einstufung**

Gefahr ernster Augenschäden.

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

**Sensibilisierung der Atemwege**

nicht bestimmt

**Sensibilisierung der Haut**

**Abschätzung/Einstufung**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Keimzellmutagenität**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität		Es liegen keine Hinweise auf Genotoxizität vor.	

**Karzinogenität**

**Tierdaten**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Karzinogenität		Keine Hinweise auf mögliche cancerogene Wirkung vorhanden.	

**Reproduktionstoxizität**

**Tierdaten**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Reproduktionstoxizität		Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität.	

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**STOT SE 1 und 2**

**Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

**Aspirationsgefahr**

**Bemerkung**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Angaben über sonstige Gefahren**

Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

**Sonstige Angaben**

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.  
 Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.5949-29-1 Zitronensäure Monohydrat LC50: > 440 mg/L Spezies Leuciscus idus (Goldorfe) Testdauer 48 h	OECD 203	
	CAS-Nr.6153-56-6 Oxalsäure Dihydrat LC50: 160 mg/L Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr.5949-29-1 Zitronensäure Monohydrat EC50 1535 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 24 h	OECD 202	
	CAS-Nr.5949-29-1 Zitronensäure Monohydrat EC50 1535 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 24 h	OECD 202	
	CAS-Nr.6153-56-6 Oxalsäure Dihydrat EC50 162.2 mg/L Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr.5949-29-1 Zitronensäure Monohydrat EC50 > 425 mg/L Spezies Scenedesmus quadricauda Testdauer 168 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

**12.7 Andere schädliche Wirkungen****Zusätzliche ökotoxikologische Informationen****Zusätzliche Angaben**

Ökologische Daten liegen nicht vor.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Schädigende Wirkung im Wasser durch Verschiebung des pH-Wertes möglich.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).

Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.

Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wie Hausmüll behandelt werden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	-	-	-
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
 Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
 Version 1.9 (de)  
 ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	-	-	-
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
Keine Daten verfügbar			
<b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>			
Keine Daten verfügbar			
<b>Alle Verkehrsträger</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften****Störfallverordnung**

Unterliegt nicht der Störfallverordnung.

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**schwach wassergefährdend (WGK 1)  
nach AwSV**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

**Abkürzungen und Akronyme**

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Acute Tox. 4, H302: Akute Toxizität (oral), Kategorie 4

Acute Tox. 4, H312: Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4

Eye Irrit. 2: Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

SCL: Specific concentration limit

SVHC: besonders besorgniserregender Stoff

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

DNEL: abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

ATE: Schätzwert akuter Toxizität

WGK: Wassergefährdungsklasse

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

**Anti Gilb**

Druckdatum 27.05.2024  
Bearbeitungsdatum 11.07.2023  
Version 1.9 (de)  
ersetzt Fassung vom 23.05.2023 (1.8)

---

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Datenblätter der Vorlieferanten.  
European Chemicals Agency (ECHA)  
Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3 (NICHT Einstufung des Gemisches).  
Umweltbundesamt Berlin (Wassergefährdungsklassen)

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

**Schulungshinweise**

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

**Zusätzliche Hinweise**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.  
Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!  
Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.  
Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert